

Portfolio Manager Report



Nach einem turbulenten Jahresbeginn verzeichneten die Finanzmärkte im zweiten Quartal eine deutliche Erholung, die jedoch einseitig ausfiel und auf wackeligen Beinen steht. Hoffnung geben derweil die Iran-USA-Absichtserklärung sowie die Bemühungen um die Öffnung der Strasse von Hormus.

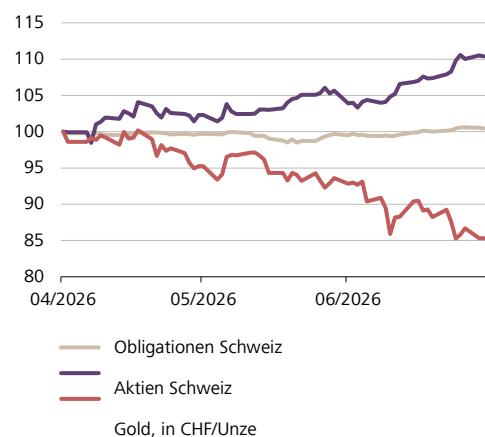


KERNBOTSCHAFTEN

- 1 Die Finanzmärkte zeigten sich im letzten Quartal vom Iran-Konflikt unbeeindruckt und erholten sich. Wir haben das Untergewicht bei europäischen und Schwellenländeraktien reduziert.
- 2 Die angestiegene Inflation lässt kaum Spielraum für eine Lockerung der Geldpolitik.
- 3 Auch nach der Unterzeichnung der Absichtserklärung zwischen dem Iran und den USA bleibt die Lage unsicher. Wir bleiben insgesamt defensiv positioniert.



PERFORMANCE



Quellen: Bloomberg, Raiffeisen Schweiz Portfolio Management



VIDEO-PODCAST

Sind Sie an weiteren Informationen interessiert?

Unter folgendem Link finden Sie den Podcast mit Erläuterungen des Leiters Portfolio Management:
raiff.ch/vvpodcast



Rückblick

Trotz grosser Unsicherheiten rund um den Konflikt im Nahen Osten haben sich die Märkte schnell von diesem Thema abgewendet. Mitte Juni gelang mit der Absichtserklärung ein Verhandlungsdurchbruch zwischen dem Iran und den USA. In dieser 14-Punkte-Erklärung bekräftigen die beiden Kriegsparteien, unter anderem auf ein sofortiges Ende des Krieges an allen Fronten sowie auf die Öffnung der Strasse von Hormus hinzuwirken. Letzteres ist für die Inflationsentwicklung und die Finanzmärkte sehr wichtig, weil durch diesen Seeweg 20% des weltweiten Öls und Erdgases sowie weitere wichtige Güter transportiert werden.

Die Folgen der Schliessung der Strasse von Hormus widerspiegeln sich inzwischen in den publizierten Inflationsdaten. Folglich stand die Reaktion der Notenbanken auf den Inflationsanstieg im Fokus. Als erste Notenbank hat die Europäische Zentralbank (EZB) Mitte Juni erstmals seit drei Jahren den Leitzins um 0.25 Prozentpunkte erhöht. Auch die Bank of Japan erhöhte ihre Leitzinsen um ein Viertel Prozent. Im Gegenzug haben sowohl die Schweizerische Nationalbank (SNB) wie auch die US-Notenbank Fed ihre Leitzinsen unverändert belassen. Mit grosser Spannung wurde der Auftritt des neuen Fed-Chairman, Kevin Warsh, erwartet. Einerseits gibt es in den USA politischen Druck für niedrigere Zinsen, andererseits sprechen die Inflationszahlen jedoch eher für eine restriktivere Geldpolitik. Da Leitzinssenkungen vorerst kein Thema mehr sind, bleiben wir bei den Obligationen insgesamt untergewichtet positioniert.

Der grösste Treiber für die Aktienmärkte war im zweiten Quartal wiederum der KI-Boom. Davon haben insbesondere die US-Börsen und Schwellenländeraktien stark profitiert. Auch der Schweizer und der europäische Aktienmarkt konnten im zweiten Quartal deutlich zulegen, aufgrund der geringeren Gewichtung des Technologiesektors allerdings weniger stark. Relativ gesehen erscheint uns der Schweizer Aktienmarkt attraktiver bewertet, weshalb wir an unserem Übergewicht festhalten. Anfang April hat sich ein Waffenstillstand im Iran-Krieg abgezeichnet. Im Zuge dieses positiveren Ausblicks haben wir unser Untergewicht bei europäischen und Schwellenländeraktien leicht reduziert. Des Weiteren haben wir Ende Mai die aufgelaufenen Gewinne aus der Erholungsrally realisiert.

An unserem Übergewicht in Schweizer Immobilien halten wir weiterhin fest, da uns die strukturellen Faktoren, das tiefe Zinsumfeld und die geringe Bautätigkeit, für diesen Sektor weiterhin positiv stimmen.

Die Aussicht auf höhere Zinsen der US-Notenbank Fed und der weiterhin stärkere US-Dollar haben den Goldpreis auch im zweiten Quartal weiter gedrückt. Gold als Realwert bietet Inflationsschutz, kann aber bei steigenden Zinsen kurzfristig unter Druck geraten. Die strukturellen Treiber – insbesondere die Nachfrage der Notenbanken wie auch die tiefe Korrelation zu anderen Anlageklassen – sind weiterhin intakt. Wir halten an unserem taktischen Übergewicht nach wie vor fest.

Ausblick

Auch nach der Unterzeichnung der Absichtserklärung zwischen dem Iran und den USA bleibt die Lage im Nahen Osten unsicher. Die Verhandlungen für ein Abkommen sind erst gestartet, wobei nach wie vor viele Unklarheiten bestehen. Entscheidend wird sein, wie schnell und auf welchem Niveau sich Öl- und Gaspreise wieder normalisieren und sich die Inflation stabilisiert. Wir bleiben weiterhin defensiv positioniert und werden auch über die traditionell ruhigeren Sommermonate das Geschehen an den Märkten aktiv verfolgen.

Christoph Kuhn
Leiter Portfolio Management

Herausgeber

Raiffeisen Schweiz
Portfolio Management
Raiffeisenplatz
9001 St. Gallen
info@raiffeisen.ch

Internet

raiffeisen.ch/anlegen

Vermögensverwaltung

Hier finden Sie weitere Informationen zu unseren Vermögensverwaltungsmandaten
raiffeisen.ch/mandate

Publikationen

Erfahren Sie in unseren Publikationen unsere aktuelle Sicht auf die Finanzmärkte
raiffeisen.ch/maerkte-meinungen

Beratung

Kontaktieren Sie Ihren Anlageberater oder Ihre lokale Raiffeisenbank
raiffeisen.ch/web/ihre+bank+vor+ort

Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument dient ausschliesslich allgemeinen Werbe- sowie Informationszwecken und ist nicht auf die individuelle Situation des Empfängers abgestimmt. Der Empfänger bleibt selbst für entsprechende Abklärungen, Prüfungen und den Beizug von Spezialisten (z.B. Steuer-, Versicherungs- oder Rechtsberater) verantwortlich. Erwähnte Beispiele, Ausführungen und Hinweise sind allgemeiner Natur, welche im Einzelfall abweichen können. Aufgrund von Rundungen können sich sodann Abweichungen von den effektiven Werten ergeben.

Dieses Dokument stellt weder eine Anlageberatung resp. persönliche Empfehlung noch ein Angebot, eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräusserung von Finanzinstrumenten dar. Das Dokument stellt insbesondere keinen Prospekt und kein Basisinformationsblatt gemäss Art. 35 ff. bzw. Art. 58 ff. FIDLEG dar. Die allein massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu den erwähnten Finanzinstrumenten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. [Basis-]Prospekt, Fondsvertrag, Basisinformationsblatt (BIB) oder Jahres- und Halbjahresberichte) enthalten. Diese Unterlagen können kostenlos bei der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, 9001 St. Gallen, bei den Raiffeisenbanken (nachfolgend gemeinsam bezeichnet als «Raiffeisen») oder unter raiffeisen.ch bezogen werden. Finanzinstrumente sollten nur nach einer persönlichen Beratung und dem Studium der rechtsverbindlichen Verkaufsdokumente sowie der Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVG) erworben werden. Entscheide, die aufgrund dieses Dokuments getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Empfängers. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität, Sitz oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in diesem Dokument erwähnten Finanzinstrumente oder Finanzdienstleistungen beschränkt ist. Bei den aufgeführten Performancedaten handelt es sich um historische Daten, aufgrund derer nicht auf die laufende oder zukünftige Entwicklung geschlossen werden kann.

Das vorliegende Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese widerspiegeln Einschätzungen, Annahmen und Erwartungen von Raiffeisen zum Zeitpunkt der Erstellung. Aufgrund von Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren können die künftigen Ergebnisse von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Entsprechend stellen diese Aussagen keine Garantie für künftige Leistungen und Entwicklungen dar. Zu den Risiken und Unsicherheiten zählen unter anderem die im [Geschäftsbericht der Raiffeisen Gruppe](#) beschriebenen Risiken und Unsicherheiten.

Raiffeisen unternimmt alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten und Inhalte zu gewährleisten. Sie übernimmt aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument veröffentlichten Informationen und haftet nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung und Verwendung dieses Dokumentes oder dessen Inhalt verursacht werden. Insbesondere haftet sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken. Die in diesem Dokument geäusserten Meinungen sind diejenigen von Raiffeisen zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Raiffeisen ist nicht verpflichtet, dieses Dokument zu aktualisieren. In Bezug auf allfällige, sich ergebende Steuerfolgen wird jegliche Haftung abgelehnt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung von Raiffeisen weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt und/oder weitergegeben werden.